

Showcase mit Bernhard Brink

23.01.2006, 12:15 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Daniela Jäntsch*
Presseagentur: *Freelancer*



Showcase mit Bernhard Brink

Mittlerweile ist das Album „33“ von Bernhard Brink erschienen. Aber ich möchte nicht vergessen von der CD Premiere zu berichten, die am 12.01.2006 im Stilwerk von Berlin stattfand. Journalisten, Kamerateams sowie zahlreiche geladene Gäste waren an diesem phänomenalen Auftakt anwesend. Franz Selb, der Plattenchef der großen renommierten Firma Koch Universal begrüßte ganz herzlich die Gäste und erzählte einige Worte zum Album „33“. Moderatorin Andrea Kiewel – bekannt aus dem legendären ZDF Fernsehgarten führte durch den Abend. Gemeinsam mit Bernhard Brink ließ man aus 33 Jahre Bühnenshow Revue passieren. Sehr humorvoll und locker lief alles ab. Auf einer großen Videoleinwand wurden Ausschnitte aus der unvergessenen ZDF Hitparade gezeigt. Am 15.04.1972 stand auch der junge Sänger Bernhard Brink aus Nordhorn zum ersten Mal live in einer Fernsehshow auf der Bühne. Damals noch wenig Erfahrung im Bereich der Showbranche und sehr aufgeregt meisterte er seinen ersten Auftritt mit Bravour. Der absolute Durchbruch kam am 17.01.1976 mit seinem Titel „Ich bin noch zu haben“. Der norwegische Sänger Lars Berghagen fiel aus, somit wurde Bernhard Brink nachnominiert und hatte die Chance wieder mit einem Lied in der ZDF Hitparade teilzunehmen, was für ihn natürlich ein großartiger Erfolg war. Gleich zweimal befand sich Bernhard Brink im Jahre 1980 auf Erfolgskurs. Etwas lockerer und lässiger hatte er sich in den Jahren gewandelt. „Ich wär so gern wie du“ - der Klassiker – im englischen der Hit von Suzie Quatro „She's in love with you“. Sein blondes Wunder ist seit Jahren seine Frau Ute. Seine Liebeserklärung zu ihr besang er am 16.05.1990 in der ZDF Hitparade. Immer wieder erfolgreich zeichnen sich seine Duette aus. Ob mit Ireen Sheer oder aber mit Audrey Landers – mit beiden Duetten eroberte er die Herzen der Menschen.

Andrea Kiewel fragte Bernhard Brink was es denn nun mit der Zahl „33“ auf sich hat? Das ist weder sein Geburtsjahr, noch ist es das Alter, erklärte er. Das sind ganz einfach „33 Jahre erfolgreiches Showbusiness“. Im Nachhinein wurden noch ein paar Fotos mit vielen Kollegen aus dem privaten Nähkästchen von Bernhard Brink gezeigt. Einen wesentlichen Maßstab seiner Karriere war „Das deutsche Schlagermagazin“, welches er 12 Jahre lang moderierte. „Die Schlager des Jahres“ sollte man ebenfalls nicht vergessen, die er in diesem Jahr auch zum 12. Mal moderieren wird.

Sein Manager der Firma Kick Götz Elbertzhagen sprach einige Worte und bedankte sich bei Andrea Kiewel für die tolle Moderation. Danach durfte Bernhard Brink endlich so richtig loslegen und sein neues Album „33“ präsentieren. Mit einer Liveband wurde den vielen Gästen so richtig eingeheizt und somit war für Stimmung gesorgt. Rocken und Party bis zum Abwinken, war jetzt angesagt. „Der Weg ist das Ziel“ und Bernhard Brink weiß genau, was an diesem Tag sein Ziel war, die Stimmung im Raum zum Kochen zu bringen. Ein autobiografischer Song im Rockstil, der die Geschichte seines Lebensweges erzählt.

Eine Erfolgstory vom feinsten. Aber keine Sorge Bernhard Brink wird noch viele Ziele verfolgen und verwirklichen. Ebenfalls sehr vielversprechend der Song mit einer wiedererkennenden Melodie „Verdammt lang her“. Im Jahre 1973 sang Bernhard Brink auf der B- Seite seiner Langspielplatte „Die Zeit heilt alle Wunden“. Joachim Horn Bernges meinte aber auf dem Album „33“ – „Die Zeit heilt keine Wunden“. Der Anfang ist zwar ein klein wenig von „Alles braucht seine Zeit“ abgekupfert aber sonst sehr eigenständig in Melodie und Text. Dieser Titel garantiert jede Menge Hitchancen. „Am allerliebsten“ wollten die Gäste, das der gesamte Abend so weitergeht- denn sie wollten jede Menge Zugaben. Die 1.Singleauskopplung „Am allerliebsten“ entwickelt sich stetig zum Dauerbrenner. Ältere Hits gab es in einem Medley verpackt. So durften „Ich wär so gern wie du“, „Blondes Wunder“, „Nikita“, „Du entschuldige, ich kenn dich“ und „Alles auf Sieg“ nicht fehlen.

Neue fulminante Albumklänge begeisterten die Zuhörer, denn wann erlebt man schon einen richtigen Liveauftritt mit einer Band. Das ist mittlerweile bei Auftritten sehr wenig geworden.

Bernhard Brink bedankte sich bei seiner Band, beim ganzen Team, Andrea Kiewel, der Plattenfirma Koch Universal, dem Autoren – und Produzententeam, den Organisatoren vor Ort, seinen Freunden, dem Management und natürlich bei seiner Frau Ute.

Anschließend wurde noch gefeiert. Essen gab es vom Feinsten und Bernhard Brink präsentierte am späteren Abend nochmals Lieder aus seinem langjährigen Repertoire.

Ein sehr phänomenales Programm – eine super Bühnenpräsenz sowie ein grandioses Live Programm wurde uns dargeboten. Das Album „33“ ist wirklich ein hochklassiges Produkt und sehr empfehlenswert. Danke an Stefan Kahe (Koch Universal) und Jürgen Evers (Bernhard Brink Management) für die Einladung.

(c) Daniela Jäntsich

Portrait

Kontaktdaten:

Daniela Jäntsich

Hohenköthener Str.44

06366 Köthen

Tel:01603033693

Email: djaentsch@t-online.de

<https://www.openpr.de/news/74890/Showcase-mit-Bernhard-Brink.html>